

Stellenanzeige 98

19.11.2020

Wir sind Das Max Rubner-Institut (MRI) ist eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Wir arbeiten insbesondere auf den Gebieten der Ernährung von Säuglingen, Kindern und Erwachsenen, der Prävention ernährungsmitbedingter Erkrankungen, des Ernährungsverhaltens, der Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, der Mikrobiologie und Biotechnologie sowie der Sicherheit und Qualität bei Lebensmitteln. Forschungs- und Beratungsschwerpunkt sind gesundheitliche Aspekte und der gesundheitliche Verbraucherschutz in den Bereichen Ernährung und Lebensmittel. Als neuer Aufgabenschwerpunkt wird aktuell das Nationale Referenzzentrum für Authentische Lebensmittel (NRZ Authent) aufgebaut. Als selbstständige Bundesoberbehörde nehmen wir zudem Aufgaben nach dem Agrarstatistikgesetz und dem Strahlenschutzgesetz wahr. Neben dem Hauptsitz in Karlsruhe hat das MRI Standorte in Detmold, Kiel und Kulmbach. Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes: www.mri.bund.de.

Wir suchen eine/einen

Wissenschaftlerin / Wissenschaftler (w/m/d) für Forschungsdatenmanagement und Open Data

Ihr Aufgabengebiet

In der Einrichtung „Forschungsleistungen & Informationsmanagement (FI) am Standort Karlsruhe des Max Rubner-Instituts sind folgende Aufgaben zu bearbeiten:

- Weiterentwicklung und Umsetzung eines umfassenden Konzeptes zur Institutionalisierung des Forschungsdatenmanagements am MRI
- Evaluierung und Implementierung digitaler Prozesse und Technologien (z.B. zur Erstellung von Datenmanagementplänen) sowie Integration in die Informationsinfrastruktur des MRI
- Beratung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des MRI in allen Belangen des Wissenschaftlichen Publizierens sowie Open Access
- Weiterentwicklung eines elektronischen Workflowsystems für Veröffentlichungen der MRI-Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Ihr Profil

Zwingend vorausgesetzt werden:

- ein abgeschlossenes Master-Studium oder ein vergleichbarer Studienabschluss der Ernährungswissenschaften, Lebensmittelwissenschaft oder eines vergleichbaren Studiengangs mit mindestens gutem Abschluss
- nachgewiesene Erfahrungen im Management von Forschungsdaten
- berufliche Erfahrungen in interdisziplinären Projekten und im Umgang mit komplexen Daten (Metadatenmodelle, Data Literacy, Datenzitation)
- nachgewiesene Forschungserfahrung

Wünschenswert sind:

- eine abgeschlossene Promotion
- gute Kenntnisse der deutschen und europäischen Wissenschaftslandschaft sowie der besonderen Anforderungen der Ressortforschung des Bundes
- eine sehr hohe Affinität zu Informations- und Kommunikationstechnologien
- sehr gute Kenntnisse von Microsoft Office
- gute Englisch-Kenntnisse.
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Erfahrungen in der Softwareentwicklung/Programmierung im wissenschaftlichen Kontext
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Wir erwarten eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache in Wort und Schrift. Darüber hinaus setzen wir neben einer selbstständigen und verantwortungsbewussten Arbeitsweise, der Fähigkeit zur inter- und intradisziplinären Zusammenarbeit auch eine hohe Motivation, persönliches Engagement, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft voraus.

